

Aus der Anstalt eines Angestellten, der Garberohrer und ...

Aus den Anstalten eines vierien Angestellten ...

Am 15. Dezember 1920 ist ein amtlicher Bericht ...

Der Vater hat mit seiner Gemahlin in Montalbano ...

Was sich über in den primitiveren Formen einer ...

Das Güterverfahren.

Aus Kreisen der Justizbeamten wird uns ...

Die Verhandlungen über das Entschuldigungs ...

Der Tod des Jwan Mijisch.

Im Dienst selber, bei Untersuchungen, nahm Jwan Mijisch ...

kommen genügen. Wichtige Prozesse würden außerdem ...

Für unsere deutschen Verhältnisse würde die Bestimmung ...

Das Güterverfahren, dessen Zweckmäßigkeit und Vorteile ...

Dah das Güterverfahren als ein wichtiger Bestandteil ...

Welchem Organ der Rechtspflege soll das Güterverfahren ...

Der Landtag verlagt.

Die Landesversammlung wurde bis zum 7. April verlagt ...

Simons und die Parteien über London.

Die Regierungserklärung über London.

Die Londoner Konferenz ist eine Fortsetzung von Spa ...

Umfang unserer Verpflichtungen aus dem Friedensvertrage ...

Die Ansehbarkeit und Unansehbarkeit dieser Forderungen ...

Den Sachverhältnissen in Bezug auf die Arbeit ...

sammen, und durch sie sind auch eine ganze Anzahl von ...

Unter diesen ungünstigen Umständen wurden ...

Die Vorbereitungen für London ...

Die Regierung hatte im Einverständnis mit den Führern ...

Es ist der deutschen Regierung von vielen Seiten, im ...

Obersteht es und bleibt für Deutschland eine Lebensfrage ...

Wir hatten uns Har gemacht, daß wir dabei den doppelten ...

Die Drückungsfähigkeit unserer Wirtschaft ...

er neuer Stelle und in der fünften Rangstufe, doch wenn es ...

Jwan Mijisch heiratete also ...

fort um sie sei, verfeindete sich mit allen Leuten und machte ihm ...

Anfangs hoffte Jwan Mijisch sich vom Unangenehmen dieser ...

Mit der Geburt eines Kindes, den Nährstufen und den ...

klar, daß wir diese 30 Milliarden nicht auf einmal auf den Tisch legen können.

Plan des Kapitals
vor den ungeheuren Steuerlasten in allen Ländern. Deswegen hatten wir gerade diesen Ausweg gewählt, daß eine Anleihe kommen sollte, die Steuerfreiheit genießen sollte.

Die Delegation hatte von der Berliner Regierung die Meinung erhalten, in wichtigen und entscheidenden Punkten nicht von den Richtlinien abzuweichen, die sie mitbekommen hatte, ohne die vorherige Billigung der Reichsregierung eingeholt zu haben.

zu wenig Steuern
begehrt werden, daß Deutschland durch den Krieg im Gegensatz zu den alliierten Ländern fast gar nicht getroffen worden sei.

Während 30 Jahren jährlich drei Milliarden Goldmark
zu zahlen gehabt hätten, und daß sich darüber hinaus der variable Faktor so sehr erhöht hätte, daß er dem Gesamtwert der Pariser Forderungen von 300 Milliarden Goldmark nahe kam.

Arbeiterlosigkeit nach Nordfrankreich
brächten, die dann jahrelang mit Weib und Kind dort verweilten und allmählich Frankreich mit deutschen Siedlungen besetzten.

Abg. Trimborn (Zentr.)
im Namen der Regierungsparteien eine Erklärung ab, in der es u. a. heißt: Wir billigen durchaus, daß die deutsche Delegation unter Führung des Außenministers Dr. Simons bei den Verhandlungen in London eine Zustimmung zu den Pariser Beschlüssen abgelehnt und den Abbruch der Verhandlungen hingenommen hat.

Abg. Wels (Soz.)
Ich muß zunächst meine Vermunderung ausdrücken über einige Sätze in der Erklärung, die der Abg. Trimborn (Zentr.) vorlesen hat.

in den Krieg hineingeworfen
sitten. Diese Erklärung hat in diesem Gegensatz zu seinen Erklärungen in London, die Deutschland als den allein Schuldigen an dem Krieg bezeichnet.

daß das kapitalistische System die tiefste Ursache des Weltkrieges ist. Wir stehen aber augenblicklich vor einer Lebensfrage Europas. (Zuruf rechts: Deutschland!) Nein, ich sage Europas, denn der Untergang Deutschlands würde den wirtschaftlichen Niedergang Europas nach sich ziehen.

an der Katastrophe die Schuld?
Und ich glaube, wir können mit ruhigem Gewissen sagen: Uns nicht! Die Verhandlungen sind von den anderen unter Drohungen abgebrochen worden.

Plan zum Wiederaufbau
vorgelegt? Der Wiederaufbau Nordfrankreichs mußte das Kernstück der ganzen Verhandlungen bilden.

als bloße Finanzfrage
behandelt ist. Aus dem Angebot des Provisoriums machen wir der Delegation keine Vorwürfe.

Aburteilung der Kriegsverbrecher
wird in dieser Richtung. Vielleicht ist der Herr Außenminister mit mir der Ansicht, daß zu dem jubelnden Empfang der Delegation auf dem Potsdamer Bahnhof kein Anlaß vorlag.

kein Vertrauensvotum für den Außenminister
sein. Sein Verhalten bietet mancherlei Anlaß zur Kritik, schon weil es uns in unerwünschter Weise binden kann.

Abg. Wels (Soz.)
Ich muß zunächst meine Vermunderung ausdrücken über einige Sätze in der Erklärung, die der Abg. Trimborn (Zentr.) vorlesen hat.

Abg. Dr. Bräutigam (U. Soz.)
Simons haben wir jetzt vor einem Gang von Deutschland, der wir betonen in unserem Antrag, daß wir die Sanktionen als einen Rechtsbruch und als Gewaltmaßnahme ablehnen.

gewisse Berührungspunkte mit mir. Er sagte mit Recht, daß es der Regierung an Ideen und an politischer Führung fehle.

Plan für Reparation
ankustellen. Dem Reichsminister Dr. Simons hat es in London an Bewegungsfreiheit gefehlt, die ich vor acht Tagen für ihn forderte.

Reichsminister des Äußeren Simons: Herr Bräutigam hat meinen Zusammenstoß mit Herrn Simons in unwürdigen Ausmaß des näheren geschildert.

Der Antrag der Regierungsparteien wird in der abgeänderten Fassung: „Der Reichstag billigt, daß die Reichsregierung die Ablehnung der Pariser Bedingungen in London der Unterwerfung unter die unerfüllbaren Forderungen vorgezogen hat“.

Aus dem Reiche.

Deutschland unter ausländischer Zensur.
Wie den P. P. N. aus Danzig mitgeteilt wird, ist von den polnischen militärischen Behörden in Königsberg eine besondere Behörde für Telefongespräche eingerichtet worden.

Preisüberwachung der Bahnhofsverwaltungen
Auf Grund wiederholter Klagen, daß die Güter in den Bahnhofsverwaltungen vielfach überfordert werden, hat die P. P. N. hören, der Reichsverkehrsminister die Eisenbahndirektionen angewiesen, eine Preisprüfung in den Bahnhofsverwaltungen vorzunehmen.

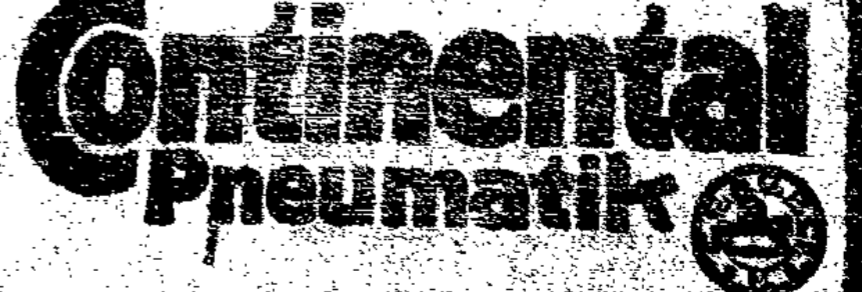
Diplomingenieure sucht
die Reichspostverwaltung aus Postreferendarat im höheren Telegraphendienst einzustellen.

Bereinstalender.

Deutscher Eisenbahnen-Verband. Am Dienstag, den 15. März, abends 8 Uhr findet in der „Wilhelmsburg“, Neuhorffstraße, eine Vollversammlung der Betriebsräte des D. E. B. statt.

Fahr

als Rad- und Kraftfahrer, um vor Enttäuschungen bewahrt zu bleiben, Continental-Pneumatik. Aus besten Rohstoffen hergestellt, ist er im Gebrauch billig.



Atabillin-Schnupfenpulver wirkt sofort. Schachtel 2,- Mark. In den Apotheken, sonst Molken-Apothek, Dresden.

Brotmarkenausgabestellen.

Die dringende Notwendigkeit alle für Wohnungszwecke... Die dringende Notwendigkeit alle für Wohnungszwecke...

Stichtag für Reisen nach Jugoslawien. Wie uns das Verkehrsamt der Stadt Breslau mitteilt...

Ueber den Selbstmord des angebl. Ehepaars Koch. Ueber den Selbstmord des angebl. Ehepaars Koch...

Kausalfall. In der Stadt zum 4. hat ein unbekannter Mann auf der Hauptstraße eine Frau in der Weise um ihre Hand...

Unfall. Der 40 Jahre alte Kaufmann Adolf Lustig von Zimmerstraße 4 brach am 10. nachmittags auf einem Wege...

Gewissung. Am 11. mittags fand man den 25 Jahre alten Sattler Josef Ernst in seiner Wohnung im Seitenhause...

Breslau (Land)-Neumarkt.

Eine entgegenkommende Gemeinde.

Das Breslau schreibt man uns: Durch Reichsgesetz sind die Arbeitgeber verpflichtet...

Die Gemeindevorwaltung in Breslau scheint aber den Standpunkt zu vertreten, auf Geheiß die ihr nicht in den Rahmen passen zu lassen...

Stadttheater.

„Das Rheingold.“

Für die diesmalige Aufführung des „Rheingold“ verließ der Theaterregisseur einige Umstellungen, die aber noch nicht genügt...

„Die Walküre.“

Reife gekostet: vier Mann laut drei Mann herab, vier Mann a. G.!!! Es aber so ähnlich hätte zur Zeit des alten...

Eine Aufforderung der Arbeiterorganisation, die verlassenen Tarifverträge zu unterlassen...

Ein solches Verhalten mag gut deutsch-national sein. Von deutsch-nationalen Herrschaften sind wir ja gewöhnt...

Was hat aber die Gemeinde verloren, wenn sie sich erst zwingen läßt? Denn, wenn den Herrschaften ihr böser Wille gebrochen ist...

Was hat aber die Gemeinde verloren, wenn sie sich erst zwingen läßt? Denn, wenn den Herrschaften ihr böser Wille gebrochen ist...

Aus der Provinz Schlesien.

Der niederschlesische Provinziallandtag. Der künftige niederschlesische Provinziallandtag wird in Zukunft folgende Zusammenfassung aufweisen:

Table with 3 columns: Regierungsbezirk, Stimmen, and Gesamtsumme. Rows include Breslau, Silesien, and other regions.

Folgende Genossen und Genossinnen stehen in den Provinzial-Parlamenten ein:

- List of names and affiliations for the provincial parliament, including names like Gabe, Kage, Kullik, Bierlich, Frau Reiffers, etc.

Reaktionäre Freiheit.

Ausgerechnet am Jahrestage des Kapp-Zuges haben die Deutschnationalen die ihr eng verbundene angeblich liberale „Mittelpartei“...

Genosse Janotta gab daraufhin die Erklärung ab, daß er in dieser Wahl einen Schlag ins Gesicht der verfassungstreuen Bevölkerung nicht nur des Kreises...

Damit wäre nur wenig gebessert, denn auf Herrn v. Reffel folgt in der deutschnationalen wahlpolitischen Ecke der Ritterkammerherrn...

Konzerte.

Singakademie.

Gerhard v. Kappeler's Marien-Oratorium. Die Kunter erregt durch die Singakademie am Dienstag kein erste hiesige Singakademie...

dessen Gut Varnow kürzlich große Massenfund gemacht worden. Ueberhaupt haben die reaktionären Parteien im Kreis...

Die Vorgänge in dem alten Herbrandwahlkreise Trebnitz sind von geradezu unabsehbarer Bedeutung. Wir sehen deutlich...

Für den Wahlfonds.

Teilerfahrungen: Sabwitz 37,07 M., Kottwitz 63 M., Hartlieb 252,57 M., Peterwitz 102,50 M., Walsdorf 35 M., Groß-Schottgau 22,41 M., Gniewitz 29,40 M., Wulstowa 44,55 M., Walfen 25 M., Woiwitz 11 M., Groß-Tschansch 107,40 M., Tschirne 32 M., Groß-Peterwitz 31 M., Sachwitz 63,80 M., Weißau 45,10 M., Ober-Stejpansdorf 46,40 M., Leubel 20,30 M., Grau 24 M., Wangenau 25 M., Wilschütz 8,70 M., Woißschütz 12,30 M., Kunern 14,80 M., Panitzsch 6,70 M., Kalschewen 15,30 M., Groß-Tschander 7 M., Gütern 60 M., Freyhan 110,55 M., Sacrau 62,25 M., Pommitz 32 M., Grünwitz 26,55 M., Bielguth 62,50 M., Kieckwitz 35,50 M., Ober-Strabram 56 M., Rungendorf 34,25 M., Kauerz 40 M., Bramen 24,85 M., Jottwitz 26 M., Neuworwerk 29,05 M., Wilschütz 54 M., Negeisdorf 50,50 M., Großburg 14,75 M., Sienitzsch 47,80 M., Eichwald 6,85 M., Deutsch-Lauden 42 M., Pöbelsdorf 26 M., Nilsdorf 42 M., Arnsdorf 25 M., Obendorf 4,15 M., Toppendorf 87 M., Briedorn 56,80 M., Strehlen 228,74 M., Striege 5,20 M., Ober-Koiser 64,80 M., Tschirne 28 M., Weigelsdorf 61 M., Habendorf 41,50 M., Peterswaldau 440,85 M., Ströbel 61,30 M., Tschirne 5 M., Lautmannsdorf 18,75 M., Singschütz 51 M., Schönbrunn 64 M., Schmiednitz 886,79 M., Bögendorf 21 M., Langenau 57 M., Mittelwalde 121,80 M.

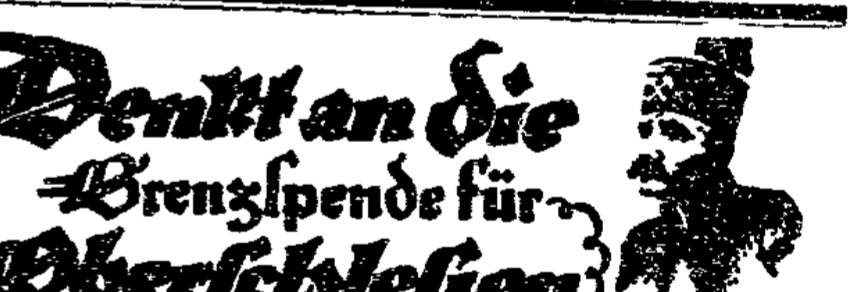
Sammlung der Wählerliste: Walsdorf 121,80 M., Schmalz 226,10 M., Neulitz 395,40 M., Tschirne 300 M., Groß-Schottgau 109,50 M., 183,75 M., Klein-Gandau 98,50 M., Groß-Peterwitz 20 M., Sachwitz 147,35 M., Schreidersdorf 23 M., Rathen 45,50 M., Wilschütz 50 M., Oberstejpansdorf 44 M., Gubrau 135 M., Wolslau 571,90 M., Hejndorf 43 M., Wilschütz 40 M., Freyhan 206,75 M., Gütern 172,50 M., Hundsfeld 119,70 M., Leubel 113,25 M., Jottwitz 4 M., Kattwitz 50 M., Wilschütz 255,10 M., Neuworwerk 38,15 M., Walfen 392,65 M., Toppendorf 127 M., Schreidersdorf 34 M., Kieckwitz 162,50 M., Hejndorf 14 M., Oberlangenbickau 1050,60 M., Habendorf 61,50 M., Schöbergrund 78 M., Weigelsdorf 95 M., Peterswaldau 492,75 M., Kieckwitz 215,10 M., Neude (Preis) 1546,95 M., Hallsch-Scheibe 21 M., Wilschütz 229 M., Schmiednitz 2349,40 M., Bögendorf 40 M., Sollen-Pöbelsch 158,45 M., Walslau 64,50 M., Striegemühl 189,05 M., Ströbel 146,55 M., Weigelsdorf 200,10 M., Wilschütz 166,90 M.

Zwecks Abschlußes der gesamten Wahlrechnung wird um umgehende Einbringung aller noch ausstehenden Sammlungen und Teilerfahrungen gebeten.

G. Schölich, Bezirks-ParteiSekretär.

Aus der Geschäftswelt.

Bekanntmachung. Das seit Jahren bestehende Zentral-Schulhaus Ernst David & Co. Raab, Neudeckstraße 44, ist durch Todesfall des Inhabers...



Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Denkmal an die Grenzspende für Oberschlesien.

Wer sein Parteiblatt, die „Volkswacht“

unterstützen will, stellt seine

Spar Groschen der Spartasse der Gewerkschaftshaus-Baugesellschaft m. b. H., Margaretenstr. 17

zur Verfügung.

Diese Kasse hat die Finanzierung der „Volkswacht“ übernommen und zahlt 4% Zinsen.

Provinz-Bezugsquellen-Verzeichnis

Canth Kolonialwaren, Porzellanwaren Segel, Wiffel, Ring 34 Stein, Adolf , Ring 6	Well-, Well-, Korr., Spielwaren Wiffel, Ring 2 Neumann, Leo	Spezialgeschäft für Beleuchtungs- körper und Installationen J. Reithmayer jun. , Ring 9 Spezialh. f. Handschuhe, Herrenartikel, Bandagen Role, Wiffel, Bandagen Spezialhaus für Bürsten- Galanterie-, Kurzwaren Brüdler Laidonitt, J. , Ring 11	Spezialgeschäft für Beleuchtungs- körper und Installationen J. Reithmayer jun. , Ring 9 Spezialh. f. Handschuhe, Herrenartikel, Bandagen Role, Wiffel, Bandagen Spezialhaus für Bürsten- Galanterie-, Kurzwaren Brüdler Laidonitt, J. , Ring 11	Restaurant Ring 6, Mengel Ring 3, Ring 1 Blauer Hirsch Kaffeehaus Garrau Garten-Str. 3, Ring 3, Ring 1 Wasner's Feistsale Neben Sonntag Konzerten Koberwitz Bäckerei Sanger, August Strauß, Fritz Bäckerei, Kolonialwaren Metzger, D., bei Koberwitz Fleischerei und Wurstfabrik Rlose, Fritz Gemischtwaren Fabian, Anna Steinberg, Wilhelm	Bäckerei, Pflanzenschule Burghard, Wiffel, Ring 74 Bäckerei Hoffmann, Ernst, Ring 87 Buch-, Papier- u. Schreibwaren Feinisch, Paul, Ring 31 Dampfdestillation G. Jensch, Ring 88 Riffelstraße und Riffelstraße Fahrradhandel, Schreiberei Steinwirth, Gustav Fahrräder u. Musikwerke Ranger, Julius , Ring 16 Herrngüter u. Maßschneider Schneider, Aug., Ring 16 Kürschner, Hite, Maria Schilder, A., Ring 2 Leinwand- und Baumwollwaren Horn Max , Ring 30 Ring 163 Modewaren und Konfektion Barole, Emil, Ring 45 Patz, Well- und Wollwaren Burghard, G., u. Damentanz Sarg, u. Möbelgeschäft Schwaner, A., Ring 25 Schuhwaren, Schuhmacher Bittner, Hermann, Ring 13 Fiedler, Carl, Ring 68 Schmann, Walter, Ring 68 Uhren und Goldwaren Heller, Carl, Ring 87 Neukirch Fleischereien Geisler, A. Sohn, Ernst Gastwirtschaften Gaitwirth, „Zur Eichenbahn“ „Bäckerhaus“ „Deutsches Haus“ Gemischtwaren Frick, Anna Schneider, Reinhold Edwante Drogen, Zigarren, und Zigaretten Kolonialwaren Inhaber: Richter, Hermann, Ring 41 Obernigk Gastwirtschaften Brauer, August, Pflanzenschule „Harmonie“, Wiffelstraße 34	Kolonialwaren Schell, Helm, Ring 26 Manufaktur, Well-, Woll- waren, Damenkonfektion Zuhmann, Adolf, Ring 29 Ring 144 Mode-Baum Danziger, Ludwig , Ring 23 Modewaren, Damenkonfektion, Festschmuck, Wäsche Patz, Well-, Wollwaren Begner, O. , Ring 6 Herron-Mode-Magazin Hergesell, R. , Ring 55 Ring 55 Manufaktur, Modewaren Gosnowski, Webr. , Ring 27 Spezialhaus für Korb- waren und Kinderswagen Gyreyer, Anton , Ring 9 Wäsche, Schürzen, Kerzen Scheidererstraße Wiener, A. , Ring 22 Pelz- und Wollwaren Bende, Paul, Ober-Pellau I Gruntdruckerei Heister, Hermann, Ober-Pellau I Kurz-, Well-, Woll-, Herren- kleidung, Heister, Hermann, Ober-Pellau I Kurz-, Well-, Woll- u. Herren- kleidung, Heister, Hermann, Ober-Pellau I Kurz-, Well-, Woll- u. Herren- kleidung, Heister, Hermann, Ober-Pellau I Rathen b. Bisch.-Lissa Bäckerei Rittig, Paul, Ring 22 Gastwirtschaften 3. Waldgrund, Ring 14 Reichenbach Drogen, Farben, Photographie, Apparate und Zubehör Rittig, Georg, Ring 41 Automobile, Motorräder, Fahrräder Nähmaschinen, Gramophone, Erenit, Reparat.-Werkstatt, Autoversicherung, W. Rittig, Ring 28 Gastwirtschaften Zum Löwen, Ring 14, Ring 14 Glas-, Porzellan-, Topfwaren Stengel, J., Ring 33 Klomperer, Installation Kranz, Adolf, Ring 6 Kolonialwaren, Delikatessen Gerst, Hugo, Ring 30, Ring 197	Groß-Destillation Rißmann, Erich Kolonialwaren, Zigarren Hainberg, Hermann Rittig, Fritz, Ring 33 Rittig, Fritz Modewarenhaus Jung, G. Rüdiger , Ring 1 Modewaren u. Konfektion Müller, S. Schuhwaren Schönlank, Fritz Trachten Groß-Destillation Rittig, Fritz, Ring 33 Drogen, Farben, Photographie, Apparate und Zubehör Rittig, Georg, Ring 41 Automobile, Motorräder, Fahrräder Nähmaschinen, Gramophone, Erenit, Reparat.-Werkstatt, Autoversicherung, W. Rittig, Ring 28 Gastwirtschaften Zum Löwen, Ring 14, Ring 14 Glas-, Porzellan-, Topfwaren Stengel, J., Ring 33 Klomperer, Installation Kranz, Adolf, Ring 6 Kolonialwaren, Delikatessen Gerst, Hugo, Ring 30, Ring 197
---	--	--	--	--	---	--	--

Wir empfehlen:

Die Volksbühne

Eine Sammlung von Einführungen in Dramen und Opern.
 Herausgegeben vom Bildungs-Ausschuss der sozialdemokrat. Partei Deutschlands.
 Vorrätig sind:

Angenruder: Der Pfarrer von Kirchfeld. Beethoven: Fidelio. Goethe: Egmont. Faust. Gogol: Der Revisor. Gorki: Nachtschl. Grillparzer: Des Meeres und der Liebe Wellen. Halbe: Jugend. Hartleben: Die Erziehung z. Ehe. Hauptmann: Die Weber. Heibel: Maria Magdalena.	Ibsen: Kleist: Langmann: Leising: Rasenow: Schiller: Shakespeare: Wagner:	Nora Ein Volksfeind Der zerbrochene Krug Bartel Turaker Nathan der Weise Minna v. Barnhelm Rater Lampe Die i. Schatten leben Wilhelm Tell Rabale und Liebe König Lear Hamlet Tannhäuser
--	--	---

Jedes Heft nur 25 Pfennig.
 Kasziers einzeln 10 Pfg. ganze Sammlung 88 Pfg. Postn.

Buchhandlung Volkswacht, modernes Antiquariat
 Breslau 3, Neue Graupenstraße 5.

Sozialdemokratie und Landwirtschaft
 von Georg Schmidt
 Preis nur 60 Pfg.
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Wir empfehlen:
Große Männer aller Völker und Zeiten
 Herausgegeben von Georg Schell
 Mit vielen Abbildungen, gebunden nur M. 6.50
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Die Frauen im Leben Mozarts
 von Carola Belmark
 illustriert, bisher 3 Mk., nur 2 Mk.
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Wir empfehlen:
C. Hauptmann
 Er und Aber ihn.
 Preis nur 3,50 Mk.
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Mutter und Kind
 von Georg Sticker
 Die man heißt Gegenstände mit Kindern
 gebunden 1,25 Mk.
Antiquariat Volkswacht
 Breslau 3, Neue Graupenstraße 5

J. Martin's Naturgeschichte
 Große Ausgabe
 Neu bearbeitet von Seminar-Oberlehrer
M. Köhler
 990 Seiten mit über
 1500 farbigen und
 schwarzen Abbildungen
 Gut gebunden nur M. 40. -
 Ausgabe M. 1.25 oder M. 2. - Postn.
Buchhandlung Volkswacht
 modernes Antiquariat
 Breslau 3, Neue Graupenstraße 5

Wir empfehlen:
Die Frauen im Leben Mozarts
 von Carola Belmark
 illustriert, bisher 3 Mk., nur 2 Mk.
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Wir empfehlen:
C. Hauptmann
 Er und Aber ihn.
 Preis nur 3,50 Mk.
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Wir empfehlen:
Mutter und Kind
 von Georg Sticker
 Die man heißt Gegenstände mit Kindern
 gebunden 1,25 Mk.
Antiquariat Volkswacht
 Breslau 3, Neue Graupenstraße 5

Sozialdemokratie und Schule
 Die Volksschule als Einheitschule
 von Heinrich Schulz. - 3,50 Mk. - 20% Zuschlag
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Sozialdemokratie und Schule
 Die Volksschule als Einheitschule
 von Dr. Max Apel. - 1,25 Mk. - 20% Zuschlag
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Die Züge nach Oberschlesien

werden wegen später Ueberföndung der Stimmlarten am 18. und 19. März überfüllt sein. Wer nach seinem Abstimmungs- jahreschein nicht auf diese Lage angefeht ist, wird im öffentlichen und eigenen Interesse dringend gebeten,

20804

vorher zu reisen.

Nichtstimmbererechtigte werden dringend gebeten, in Schlesien am 18. und 19. März überhaupt nicht zu reisen.

Zentralstelle für die technische Durchführung der obereschlesischen Abstimmung.

Familiennachrichten

Am 11. März morgens, verstarb plötzlich und unerwartet unser langjähriger zweiter Vorsitzender, der Schuhmacher

Franz Neugebauer

im Alter von 45 Jahren. 20808

Unermüdet und aufopfernd unter recht schwierigen Verhältnissen hat der Verstorbene jederzeit die Interessen seiner Berufskollegen vertreten.

Eindankbares Andenken bewahren ihm: Die Mitglieder des Zentralverbandes der Schuhmacher, Verwaltungsräte Breslau.

Beerdigung: Dienstag, 15. März, nachmittags 3 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Nikolaikirchhofes in Cosel.

Verspätet!

Am 11. März verstarb unser Mitglied der Freiw. Sterbekasse

Josef Fiebach

aus Lohre bei Breslau, im Alter von 28 Jahren.

Ein ehrendes Andenken bewahren ihm Die Mitglieder der Freiw. Sterbekasse der Zuckerfabrik Hohenau.

Beerdigung findet Montag, nachmittags 3 Uhr, von Lohre aus statt.

Die erdolchte Front!

Eine Auflage in Berlin von Erich Kuttner

Best. 1.30 RM. — nur 1.00 RM. Remittenden - Exemplare

Verhandlung Volkswacht

modernes Heftwerk

Breslau 3, Neue Grunplatzstr. 5.

Verband der Fabrikarbeiter Deutschlands (Zentralstelle Breslau).

Achtung! Arbeitslose! Achtung!

Am Dienstag, den 15. März 1921, nachmittags von 9-11 Uhr, findet die Auszahlung einer Extra-Unterstützung an unsere arbeitslosen Kollegen und Kolleginnen statt. Die Unterstühtungsbögen sind folgende:

- Ausgesteuerte Arbeitslose, verheiratet, männlich, 50
- Arbeitslose, die über ein Jahr Mitglied sind und Arbeitslosen-Unterstützung beziehen, verheiratet, männlich, 40
- Arbeitslose, die mindestens 1 Jahr Mitglied sind, aber noch nicht bezugsberechtigt sind, verheiratet, männlich, 30
- Weibliche und ledige Mitglieder erhalten in jedem Falle 10 weniger.
- Weibliche Mitglieder, die einen eigenen Haushalt führen, erhalten in allen Fällen die Höhe der Beheimateten.
- Frauen, die einen Ernährer haben, erhalten keine Unterstützung.

Berechtigt zum Empfang der Unterstützung sind nur die Kollegen und Kolleginnen, die am Tage der Auszahlung ununterbrochen, seit mindestens vier Wochen arbeitslos sind. Mitgliedsbuch oder Karte, sowie Entlassungsschein oder Stempelkarte sind mitzubringen. 20809



PHILIPP SCHEIDEMANN
DER ZUSAMMENBRUCH
1914-1918
PREIS 30 MARK

Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes, sowie von sämtlichen Kolporteurs entgegengenommen.

Bitte bei allen Entlagen Preis die Interessenten unserer Zeitung zu berücksichtigen.

In den weißen Häuten
Schmerzloses Zahnteilen!
Zähne von 8 Mk. an
Fällung 4 Mk.
R. Baerholdt, Polster, 1
Ede Olympestr.

Gummiwaren
für Damen und Herren
Spülspitzen
Irrigatoren 1919
Leib- und Monatsbinden
sowie sämtliche
Frauenartikel
Katalog gegen Einzahlung
von 1.- Mark
Frau A. Gebauer
Breslau 6 V, Debesstr. 1, 1.
Ede Friedrich-Wilhelmstr. 36.

Abbitte.
Die dem Firmeninhaber
Fabrikanten Herrn G. Hart-
mann am 7. März d. J. aus-
geföhrte Beledigung nehme ich
hiermit zurück. Ich be-
halte mich zu jeder Abbitte.
Frau Barbara v. Reag
Gartenstr. 12.

Meine bekannte **Wolle**
gute
bisher Mark 7.95
jetzt nur Mark 7.00.
Erich Fränkel, Gröbchen-
Str. 71, Eingang Reichsstr.

Bei
best. **Periodenförderung**
verlangen Frauen nur meine
höher wirkenden Mittel.
Billigste Preise
in **Gummiwaren**
Irrigatoren, Spülspitzen, Leib-
und Monatsbinden.
Katalog gegen 50 Pfg. Marke.
Frau B. Zander,
Raffestr. 2008
Breslau 8.
Görlitzerstr. 28, 1. Stod
an der Kaiserbrücke.

Anzüge
Winter, Paletot,
gestreifte Hosen
fertig und nach Maß,
gute Stoffe, schnelle Ver-
arbeitung verkauft billig
WINKLER
Kaiserstr. 16.

Möbel
Schränke, Vertikos,
Bettstellen d. Matr.,
Sofas, Spiegel etc.
empfehlen
per Kasse, eventuell
Teilszahlung.
Karsunky & Co.
Rosenthalerstr. 2, 1.
gegenüber
der Odeonbrücke.

Frauen-Artikel
Spülspitzen
Irrigatoren 20861
Leib- und Monatsbinden
Gummiwaren
für Damen und Herren.
Katalog 50 Pfg. Marke.
Fr. Barthel Breslau 7, V.
Sadownstr. 67

Arbeitsmarkt

3 Dampfwalzenführer,
wichtig und zuverlässig, werden sofort eingestellt. Angebote,
Lohnforderung und Zeugnisabschriften resp. Referenzen sind
zu richten an **Zausch G. m. b. H. Neuzapfen**, 20738

Kraftwagenführer
möglichst Motorenkünstler, mit Zivilführerschein der
Klasse 1, 2 oder 3b und längerer Fahrpraxis, können
als Beamte in die Kraftfahr-Abteilung der Schutz-
polizei Breslau eingestellt werden.
Bedingung: unverheiratet, Mindestalter 21,
Höchstalter 32 Jahre, Mindestmaß 1,65 Meter.
Meldung bei der
Kraftfahr-Abteilung der Schutzpolizei Breslau,
Hferzeile 6. 20629

Zeitungsträgerinnen
für alle Stadtteile (außer Nikolaion) sofort gesucht. Zu
Verlag der „Volkswacht“.

Edenliches, Alleinmädchen
lauberes
oder Adälu bei gutem Lohn und guter Kost zum 1. April
gejucht Habenstr. 24, 2. Etage. 20800

1 Graveur
für große Geleitenarbeiten für
sofort gesucht. 20794
Friedrich Kuring,
Hagen und Gebensfabrik,
Jauer i. Schlej.

Zu kaufen gef.:
Alteisen u. Almetalle
kauft zu höchsten Preisen
Scheitniger Metall-Kontor
Paulstr. 15, Tel. R. 10681. 0188

Nähmaschine
für Haushalt kauft sofort
Wittich, 0143
an der Kaiserstr. 1.

Zum Verkauf:

Stühle, Bilder
u. Küchengeräte, zu vert. bei
Schulze & Co. Neuzapfenstr.

Baum Konfirmanden-Auszug
zu vert. Gählich, Bräde-
straße 77, Gartenhaus, 11.

Möbel
in nur gediegener Ausführung, zu
stark soliden Preisen 20807
L. Rosner
Gartenstraße 3
am Sonnenplatz

Wir empfehlen:
Carl Hauptmann
Er und über ihn.
200 Seiten.
Auf gutem holzfreien Papier gedruckt.
Preis nur 2.50 RM.
Bestellungen werden von der Expedition dieses
Blattes, sowie von sämtlichen Kolporteurs
entgegengenommen.

Da wegen des großen Andranges bei meinen billigen Verkaufstagen ein großer Teil meiner werten Kundschaft nicht bedient werden konnte, habe ich mich entschlossen

die billigen Verkaufstage

bis einschl. Donnerstag, den 17. März
zu verlängern

Max Guttman

Reusche-
straße 51
Spezialhaus für Futterstoffe und Knöpfe.